

## Protokoll 7. Kinder- und Jugendnetzwerktreffen Bezirk Krems

Donnerstag, 24. Februar 2022 von 09.00-11.30 im Jugendkulturzentrum

Programm:

1. Vorstellungsrunde der Teilnehmer\*innen mit Einstiegsfragen:  
Wie profitieren Sie vom Kinder- und Jugendnetzwerk?  
Welche Themen sollen im neuen Jahr behandelt werden?
2. Vorstellung und Besichtigung des neuen Jugend- und Jugendkulturzentrums  
sowie der Angebote der niederschweligen Jugendarbeit in Krems
3. Sammlung Ideen für Fachinputs (Fachtagung etc.)
4. Bekanntgabe der Termine für die Bezirksnetzwerktreffen 2022
5. Allfälliges

### Allgemeine Informationen:

Rahmenbedingungen zu den Covid-Schutzmaßnahmen sowie Einwilligung für Fotos während des Netzwerktreffens

Hinweis auf den **Informationstisch** für Broschüren und Infomaterial zu den Angeboten. Gerne können Flyers zu Veranstaltungen, Einrichtungen, Angebote etc. mitgenommen werden.

### Vorstellungsrunde der Teilnehmer\*innen

**Ursula Köstler:** Die **Familiengerichtshilfe** Krems arbeitet im Auftrag vom Gericht, (nur) für Vertragspartner, keine Beratungsstelle, der Flyer liegt deshalb nur vor Ort auf

**Ursula Zoglauer:** Die **KOST Niederösterreich** ist eine Koordinierungs- und Informationsstelle (Ausbildungspflicht bis 18). Die KOST tätigt Netzwerk- und Koordinationsaufgaben. Der Flyer der KOST wurde ausgeteilt.

**Kolja Deibler-Kub:** Ist im **FAB Jugendcoaching** im Bezirk Zwettl tätig und zuständig für Justizangelegenheiten für delinquente Jugendliche, ebenso für die Koordination. Ca. ein Drittel der Jugendlichen nehmen das Jugendcoaching in Anspruch.

**Karin Jäger:** Arbeitet mit abbruchsgefährdeten Jugendlichen im Alter von 15-24 Jahren (Ausbildungspflicht bis 18) im **FAB Jugendcoaching**. Sie leitet die Jugendlichen weiter an die zuständigen Stellen und organisiert gemeinsam mit den Klient\*innen Praktika für sie.

**Severin Tanzer:** Das **Jugendcoaching der Caritas** im Bezirk Krems hat momentan 4 Couches und einen neuen Standort am Bahnhofplatz 8. Die Einrichtung ist für Schüler\*innen zuständig, die im Übergang von der Schule in den Beruf begleitet und beraten werden. Das Jugendcoaching Caritas ist im ständigen Austausch mit dem Jugendcoaching FAB. Der Unterschied zwischen den beiden Einrichtungen ist, dass Klient\*innen die von der Caritas betreut werden noch in der Schule gemeldet sind und des FAB's sich im außerschulischen Kontext befinden. Die Leistungen des Jugendcoachings sind unter anderem auch, mit der Schule, den Eltern und den Lehrer\*innen zusammenzuarbeiten.

**Monika Wolf:** Das **AusbildungsFit Qualify for Hope** mit dem Sitz in St. Pölten, ist auch für den Bezirk Krems zuständig. Qualify for Hope ist eine Einrichtung speziell nur für Mädchen und Frauen, die beim Einstieg in eine weiterführende schulische Ausbildung unterstützt werden oder einen Nachholbedarf hinsichtlich der schulischen Kompetenzen aufweisen (1 Jahr). Ziele sind, z.B. die Tagesstruktur einhalten, soziale Kompetenzen stärken etc. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

**Michaela Brader:** Leiterin der **sozialpädagogischen Wohngemeinschaft (Kinderwelt Stiefeln)**. Es befinden sich zurzeit jeweils 9 Kinder in einer Gruppe. Ab 16 Jahren steht den Jugendlichen eine eigene Wohnung zur Verfügung, die Leiter\*innen und Betreuer\*innen begleiten sie dabei. Eine Anmeldung kann immer erst ab einem Alter von 16 Jahren bei der Kinder- und Jugendhilfe erfolgen. Die Jugendlichen übernehmen eine kleine Mietwohnung, die leistbar für sie ist. Psychotherapie auf Krankenschein zu bekommen ist momentan sehr schwierig, mit langen Wartezeiten.

**Karin Skop:** Zuständig für die **Psychotherapie Hilfswerk NÖ**. Karin Skop war ebenfalls als Netzwerkkoordinatorin im Bezirk Bruck an der Leitha tätig und hat Erfahrung. Eine prekäre Situation ist momentan zu beobachten, die Anfragen haben sich verzehnfacht. Es befinden sich 400 Jugendliche in NÖ auf der Warteliste, alleine davon 70 in Krems. Der Geschäftsführer des Hilfswerks ist im Austausch mit der ÖGK. Ein hoher Anstieg an akutsuizidalem Verhalten bei Kindern ist festzustellen. Ein/e Psychotherapeut\*in wird momentan für Krems und Zwettl gesucht, das Stellenangebot ist dem Protokoll beigefügt.

**Monika Sommerer:** Das Projekt **Young Carers vom Roten Kreuz** ist für Kinder und Jugendliche die Pflegearbeiten von Angehörigen übernehmen, momentan sind davon 43.000 Kinder betroffen. Es gibt eine Anlaufstelle, die im Journaldienst besetzt ist (jeden 2. Freitag), an die sich mit Anliegen gemeldet werden kann. Kinder und Jugendliche können selbst kommen.

**Sabine Caslavka:** **Rainbows** hilft Kindern und Jugendlichen in stürmischen Zeiten – bei Trennung, Scheidung oder Tod naher Bezugspersonen. Begleitet werden Kinder und

Jugendliche von 4 bis 17 Jahren. Es finden Einzel- sowie Gruppensettings (Begleitungen) statt.

**Regina Spieler:** Das **Jugendzentrum Krems (JUZ)**, ehemals Pulverturm, hat einen neuen Standort in der Mitterau und heißt jetzt Mitterau(m). Geöffnet sind 4 Tage in der Woche, jeden Mittwoch bis Samstag von 15:00 - 19:00 Uhr. Das neue Zentrum kommt gut an und ist mitten in der Lebenswelt der jungen Menschen. Das Angebot ist für Jugendliche von 12 bis 18 Jahren, im Durchschnitt kommen 15 bis 20 Jugendliche am Tag.



**Enric Torras:** Ebenfalls Mitarbeiter des **Jugendzentrum Mitterau(m)**, präsentiert voller Stolz den neuen Standort. Die Grundsätze der Arbeit mit den Jugendlichen im JUZ sind anonym, freiwillig, verschwiegen und kostenlos. Es wird auf Toleranz und ein wertschätzendes Miteinander geachtet. Partizipativ werden mit den Jugendlichen Projekte gestaltet, die Freizeit genossen und bedarfsorientierte Angebote gesetzt.

**Alice Grubich:** Fachliche Leiterin der **Mobilen Jugendarbeit See You**. Unterwegs sind die Mitarbeiter\*innen in Krems und Langenlois von Montag bis Freitag von 13:00 bis 19:00. In Langenlois ist zudem die Anlaufstelle jeden Freitag und Samstag von 15:00 bis 19:00 geöffnet. Gleichzeitig wird das neue Pilotprojekt **NESAK (Niederschwellige Eltern- und Sozialarbeit** für Kinder in Kindergärten und Volksschulen) vorgestellt. Unterstützt werden Kinder und Eltern an den Standorten der Kindergärten und Horte in Krems-Altstadt, Hafnerplatz und Lerchenfeld. Ziel ist unter anderem die Beziehungsarbeit und ein professionelles Arbeiten mit den Schnittstellen (Schule, Lehrer\*innen, Eltern). Beispielsweise kann ein Begleiten zu einer Logopäd\*in erfolgen oder SKILLS Training mit Kindern gemacht werden. Alice hat in ihrer Arbeit beobachtet, dass psychische Auffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen immer mehr zunehmen. Jugendliche weisen suizidales Verhalten auf, ebenso ist die Nachfrage an Jugendlichen- und Elternberatung in letzter Zeit sehr gestiegen.

**Berit Illich-Gugler:** **Netzwerk Familie, Tut gut!** Angeboten wird eine aufsuchende Familienbegleitung von der Schwangerschaft bis zum 3. Geburtstag des Kindes. Zuständig ist das Netzwerk Familie für die Gebiete Krems, St. Pölten und Tulln. In Bezirken wie Baden, Mödling und Lilienfeld sind andere Träger zuständig. Die aufsuchende Familienarbeit wird von einem multiprofessionellen Team durchgeführt. Die Kontaktaufnahme erfolgt direkt oder per Zuweisung (Krankenhaus Krems, St. Pölten oder Tulln). Die finanzielle Notlage ist gerade ein Thema, gebraucht wird z.B. Säuglingsnahrung. Oft wird an Caritas (Soma, etc.) weitergeleitet. Auffallend sind aktuell vermehrt finanzielle Notlagen.

**Agnes Steiner:** **Kinder- und Jugendhilfe, Bezirkshauptmannschaft Krems** profitiert vom persönlichen Austausch bei Kinder- und Jugendnetzwerktreffen. Wichtig ist einen Überblick von verschiedenen Einrichtungen zu bekommen um weitervermitteln zu können.

**Susanne Grieszler: Arbeitsassistentz, Caritas Krems** unterstützt Menschen, Jugendliche oder Erwachsene, mit kognitiver Einschränkung, Lernschwäche, psychischen Erkrankungen oder Problemen etc. bei Berufsorientierung und Arbeitsplatzsuche. Zuweisung: AMS oder Jugendcoaching mit Wohnort in Krems.

**Regina Bamberger:** ehem. Stv. Leitung Ambulatorium Sonnenschein, Ärztin für Allgemeinmedizin, Schwerpunkt Neuropädiatrie, Wahlarztpraxis in Krems, Psychotherapeutin, Entwicklungsdiagnostik und Individualtherapie, 25 Jahre Arbeit mit schwerstbehinderten Kindern, Spezialgebiet: Psychotherapie mit Eltern bzw. Mütter mit behinderten Kindern. Gute Zusammenarbeit mit Dr. Wanner und Kinderpraxis Krems.

**Eleonore Neiss:** Mediatorin, in Kooperation mit Andrea Zwettler. Angebote: Familienmediation, Einzelmediation, Konfliktlösung bei Scheidungen, Begleitung von Erwachsenen in Familien bei Streit (Generationenkonflikt etc.) Interessante Themen / Fachinput für nächste Treffen: „Bedürfnisorientierte / Gewaltfreie Kommunikation“

**Andrea Zwettler:** Psychotherapeutin in Ausbildung unter Supervision, Psychoanalytisch-pädagogische Erziehungsberaterin, Kinderpraxis Krems im Goldenen Kreuz. Angebote: Beratung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, Kleinkindtherapie, Elternberatung, Scheidung oder Trennung, Erziehungsberatung, Beratung auch bei Gericht. Kinderbeistand bei Gericht wird gesucht und auch ausgebildet.

**Martina Lackner:** Diversitätsmanagerin der Bildungsdirektion NÖ in der Bildungsdirektion 1. Zuständig für die Bereiche und Bereitstellung von Fachexpertise: Interkulturalität, Inklusion und Diversität.

**Doris Gottsbacher: Arbeitsassistentz, Caritas Krems.** Arbeiten im 3er Team. Mit jugendlichen Klient\*innen werden gemeinsam Jobangebote oder Ausbildungsplätze gesucht. Die Zuweisung erfolgt über die Jugendberatung oder Psychotherapeut\*innen.

**Christoph Fröschl: Berufsausbildungsassistentz Waldviertel, Caritas.** Es werden Jugendliche während der gesamten Dauer der Ausbildung beraten und begleitet. Angestrebt wird ein positiver Abschluss einer Ausbildung.

**Katharina Klik: KIPKE, Caritas Krems.** Beratung von Kindern mit psychisch kranken Eltern. Kinder und Jugendliche werden im Alter von 3 bis 18 Jahren betreut. Katharina Klik ist Klinische Gesundheitspsychologin und Musiktherapeutin. Schulverweigerung ist gerade ein großes Thema bei Jugendlichen.

**Sylvia Dörfler: Forschungsgruppe D.O.T, „Die offene Tür“.** Forscht zum Thema soziales Wohlbefinden von Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 bis 14 Jahren. Entwicklung und Evaluierung von Angeboten wie Unterstützungsangebote / Lernspiele etc. In Zusammenarbeit mit der KJPP Tulln gibt es ab Juli ein neues Zentrum.

**Manuela Leoni, Obfrau Kinder- und Jugendnetzwerk NÖ Mitte und Geschäftsführerin Verein Impulse Krems.** Vorstellung vom neuen Jugendkulturzentrum Krems und deren Angebote: „Brigth Young Things“ fördert gezielt Jugendkulturprojekte. Zudem werden laufende Jugendkulturangebote im neuen Zentrum

gesetzt. Im Fachbereich für Integration – **Krems Interkulturell** gibt es ein neues Projekt: Girls, Girls, Girls. Es bietet Mädchen im Alter von 12 bis 16 Jahren Freizeitangebote in einem geschützten Rahmen. Das Angebot „Frauen-Nähkurs“ hat wieder gestartet. Weiter werden sprachfördernde Kurse für Kinder und Jugendliche angeboten. Das nächste Projekt ist der Tag der offenen Gebetshäuser in Krems. Die **Jugendberatung** des Verein Impulse Krems bietet neben dem eigentlichen Angebot Erstberatung im Kremszeile und neu in der Sonderschule an.

### **Wie profitieren die TLN\*innen vom Netzwerk?**

- professioneller und wertvoller Austausch inkl. gegenseitigem Verständnis
- Kennenlernen der Angebote und Einrichtungen inkl. deren aktuellen Änderungen
- man erhält Überblick über verschiedene Einrichtungen um gezielt weiterzuvermitteln
- Austausch von neuem inkl. neuer Perspektiven
- lernt sehr verdichtet neue Kontakte in verschiedenen Bereichen kennen
- persönliche Treffen und Kennenlernen von „Gesichter“
- regelmäßige Vernetzung
- Öffentlichkeitsarbeit für Leistung
- Weiterbildung
- spannende Themen

### **Welche Themen sollen in Zukunft behandelt werden?**

- aktuelle psychische Belastungen ev. Studie von Donau Uni
- Werkzeuge in der Praxis bei psychischen Erkrankungen inkl. Zuweisungsmöglichkeiten/-kriterien
- Tagesstruktur von psychisch belasteten Jugendlichen sowie psychosoziale Versorgung
- Ressourcenorientierung, Resilienz/förderung
- Wege Raus aus der Corona Krise! Kompetenzstärkung
- Versorgungslandschaft in Form einer Netzwerkarte zu machen, die später auch digital umgesetzt werden kann, um zu sehen, wer für wen zuständig ist
- Rechtsextremismus und Radikalisierungstendenzen
- Safer Internet, Digitalisierung
- Gewaltfreie – bedürfnisorientierte Kommunikation
- Sucht

### **Bekanntgabe der Termine für die Bezirksnetzwerktreffen Krems 2022**

- 09. Mai 2022 – 09:00-11:00
- 20. September 2022 – 14:00-16:00
- 25. November 2022 – 09:00-11:00

**Vielen Dank fürs Dabeisein und Vernetzen!**

gefördert von

